



Jodelgesang Der Jodelchor Mellingen trat vergangene Woche bei seinen traditionellen Heimat- abenden im ausverkauften «Löwen»-Saal in Mellin- gen auf. Dabei sorgten die Sängerinnen und Sänge- rinnen für beste Stimmung und gute Unterhaltung. Am Sonntag hat der Jodelchor erneut einen Auftritt in Mellingen. Um 15 Uhr hält er mit der Tanzgruppe Wohlenschwil im Alterszentrum ein Ständchen. ZVG

für beste Stimmung und gute Unterhaltung. Am Sonntag hat der Jodelchor erneut einen Auftritt in Mellingen. Um 15 Uhr hält er mit der Tanzgruppe Wohlenschwil im Alterszentrum ein Ständchen. ZVG

Zum Jubiläum eine verbitterte Dame

Mägenwil Um die Zuschauer so richtig zum Lachen zu bringen, führt die Theaterbühne Maganwilare ein beliebtes Stück auf

VON DANIELA JEANNERET

Die Theaterbühne Maganwilare aus Mägenwil feiert mit dem Stück «Da chasch Gift druf näh» ihr 10-Jahr-Jubiläum. Neun Schauspieler treten am 4. und 5. Mai um 20 Uhr in der Aula in Mägenwil mit der Komödie auf die Bühne. Mit ihren Missgeschicken wollen die Schauspieler das Publikum zum Lachen bringen. Bei den ersten beiden Aufführungen am letzten Wochenende scheint dies bereits gelungen zu sein: «Das Publikum war sehr begeistert. Es wurde von der ersten Sekunde an viel gelacht», sagt Ramona Zumstein, Co-Präsidentin des Theatervereins. Es sei ein amüsantes und rasantes Stück.

Das Stück, das in drei Akten aufgebaut ist, handelt von einer stinkreichen, verbitterten und einsamen Dame namens Frau Drachenberg. Ihre Hausangestellten Sara, Michelle und Jürg leiden tagtäglich unter den Beschimpfungen der Chefin. Der Handwerker Küde will den Job bei Frau Drachenberg eigentlich an den Nagel hängen, möchte seine Freunde aber nicht mit der gemeinen Chefin alleine lassen. Zusammen mit Frau Drachenbergs Arzt hecken die Hausangestellten einen Plan aus, um wenigstens ein paar Tage Ruhe zu kriegen. «Viele Missgeschicke und Überraschungen machen das Stück zu einem lustigen Erlebnis mit Happy End», sagt Zumstein, die die Rolle der Hausangestellten Sara spielt.

Das von der Freiämterin Janine Berger geschriebene Theaterstück kommt



Die Theaterbühne zählt 30 Mitglieder. ZVG

bei den Zuschauern gut an. In der Schweiz wurde es bereits von zehn verschiedenen Theatergruppen aufgeführt und in Österreich von zwei.

Seit den 70er-Jahren werden in Mägenwil regelmässig Theaterstücke aufgeführt. Bis ins Jahr 2008 war die Theatergruppe dem Männerchor angegliedert. Danach gründeten die Schauspieler den eigenständigen Verein «Theaterbühne Maganwilare». Heute zählt die Theaterbühne 30 Aktivmitglieder. «Neue Mitglieder sind immer willkommen. Wir hätten gerne ein paar junge Schauspielerinnen und Schauspieler», sagt Co-Präsidentin Ramona Zumstein. Auch ohne Schauspielertalent sei man im Verein herzlich willkommen. «Wir nehmen jeden, der Freude am Theaterspielen hat.»

NACHRICHTEN

SPREITENBACH Schulanlage Seefeld: Heizung wird erneuert

Die Holzschmelzeheizung der Schulanlage Seefeld in Spreitenbach wird erneuert. Die Heizung ist 21 Jahre alt und erfüllt die aktuelle Luftreinhaltevorschriften nicht mehr. Aufgrund dieser darf die Anlage nicht mehr in bestehender Form betrieben werden. Bis zum 30. April 2019 muss die Holzschmelzeheizung mit einem Elektrofilter ausgestattet werden. Zudem müssen die Wärmever-

teilung ersetzt und die Steuerung modernisiert werden. Der Einwohnergemeindeversammlung vom 19. Juni wird für die Erneuerung der Holzschmelzeheizung ein Kredit über 320 000 Franken unterbreitet. (AZ)

NEUENHOF Wespenbekämpfung durch die Feuerwehr

Die Feuerwehr Neuenhof wird oft für Einsätze zur Wespenbekämpfung aufgerufen. Diese Tätigkeit gehört jedoch

in professionelle Hände, weshalb die Feuerwehr dafür den direkten Bezug eines Spezialisten empfiehlt. In Zukunft wird bei einem Aufgebot der Feuerwehr Neuenhof für die Beseitigung von Wespen eine Gebühr von 350 Franken erhoben, teilt die Gemeinde in einer Mitteilung mit. Stellt die Feuerwehr vor Ort fest, dass die Bekämpfung nur durch Spezialisten möglich ist, wird eine Umtriebspauschale von 150 Franken verrechnet. Bienenschwärme werden in Zusammenarbeit mit einem Imker auch in Zukunft kostenlos eingefangen. (AZ)

INSERAT

Publireportage

Mit einem HF-Studium an der HSO zum Karriereerfolg

Die HSO Höhere Fachschule für Wirtschaft und Informatik bietet als die führende Wirtschaftsschule Berufstätigen im Wirtschaftsumfeld mit verschiedenen HF-Studiengängen ein solides Fundament zum Auf- und Ausbau einer erfolgreichen Karriere.

Dieser Beitrag ist in Zusammenarbeit mit unserem Kunden entstanden. Der Text kann somit Werbung enthalten und ist nicht Teil des redaktionellen Angebots.

Investitionen in die Weiterbildung sind heute ein zentraler Erfolgsfaktor für Arbeitnehmer ebenso wie für Arbeitgeber. Wichtige Kriterien bei der Wahl der richtigen Weiterbildung sind für beide Seiten:

- die zeitliche Belastung
- ein rascher Praxistransfer
- die anfallenden Kosten
- die Effektivität der Wissensbildung
- die Abschluss- und Anschlussmöglichkeiten

HSO Höhere Fachschule für Wirtschaft und Informatik

Die HSO bietet mit der Höheren Fachschule für Wirtschaft und Informatik

moderne, flexible Weiterbildungsmöglichkeiten, die diese Kriterien gezielt berücksichtigen. Im Bereich der Höheren Fachschule führt die HSO folgende praxisorientierte Studiengänge für Berufstätige im Wirtschaftsumfeld durch:

Dipl. Betriebswirtschafter/in HF

Dipl. Betriebswirtschafter/innen HF sind betriebswirtschaftliche Generalisten mit breiten, vernetzten und handlungspraktischen Fach- und Führungskompetenzen. Im dritten Studienjahr werden zudem Fachhochschulmodule in den Unterricht eingeflochten, sodass ein direkter

Anschluss zum Bachelorstudium möglich ist. Dieses Konzept ist in der Schweiz einzigartig und macht die HSO zu einem der innovativsten Bildungspartner in der Schweiz.

Zu den weiteren HSO-Vorteilen zählen:

- hohe Flexibilität dank vier Studienstarts pro Jahr mit fünf unterschiedlichen Studienvarianten
- verkürzte Studiendauer dank Anrechnungen von Vorleistungen aus vorangehenden Weiterbildungen
- überschaubare zeitliche Belastung durch Modularisierung

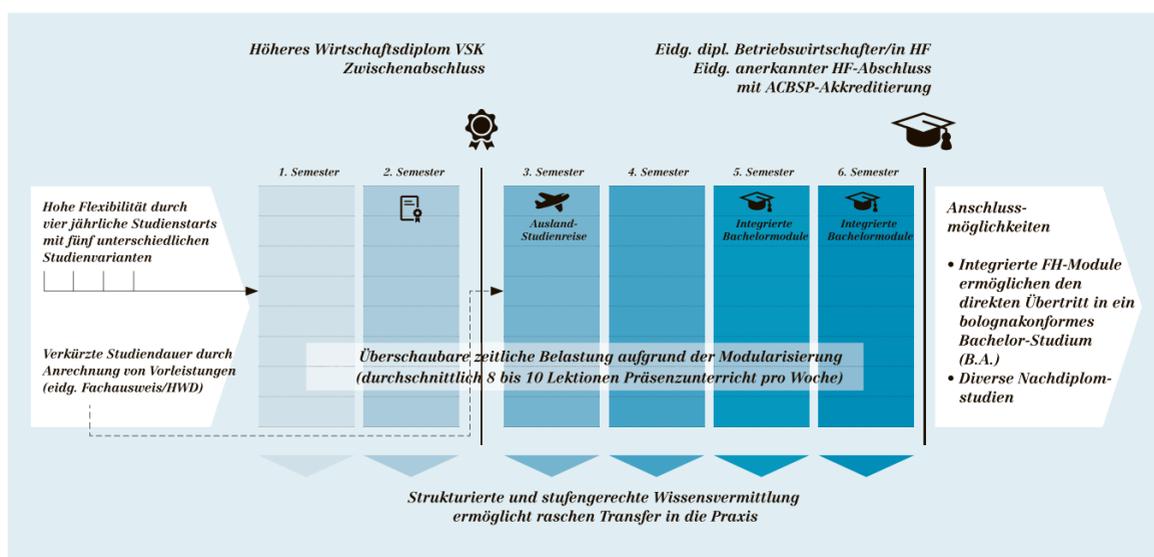
- optionaler Zwischenabschluss mit dem höheren Wirtschaftsdiplom VSK
- Auslandsstudienreise zum Thema Start-up/Unternehmensführung
- internationale Anerkennung durch ACBSP-Akkreditierung

Dipl. Betriebswirtschafter/in NDS HF

Im Fokus des Nachdiplomstudiums stehen anwendbare Managementkompetenzen für etablierte Berufspraktiker und Führungskräfte. In zwei Semestern werden handlungsorientierte Kompetenzen erworben, die auf den individuellen Arbeitskontext adaptiert werden können.

Zu den weiteren HSO-Vorteilen gehören:

- mehrtägige Praxis-Intensivwoche
- ACBSP-akkreditiert, zusätzlicher Abschluss BAsc
- innovative Lernmethoden ermöglichen bestmögliche zeitliche und individuelle Flexibilität



DIE HSO WIRTSCHAFTS- UND INFORMATIKSCHULE

Die HSO ist mit neun Standorten und mehr als 3000 Studierenden die führende private Wirtschaftsschule in der deutschen Schweiz. Über 800 Studierende besuchen berufsbegleitend die Höhere Fachschule für Wirtschaft und Informatik und bereiten sich auf den Abschluss als Betriebswirtschafter/in HF, Wirtschaftsinformatiker/in HF oder Marketingmanager/in HF vor.

Weitere Informationen bekommen Sie auf www.hso.ch oder direkt am HSO-Standort in Aarau.

Weitere Standorte: Baar, Basel, Bern, Luzern, Rapperswil, Thun, Zürich-Oerlikon, Zürich-Altstetten

Mit modernster Infrastruktur und innovativen Lernmethoden bietet die HSO bestmögliche zeitliche und örtliche Flexibilität für ein individualisiertes und praxisnahes Studium auf höchstem Niveau.

